

## PRESSEINFORMATION

7. März 2022

### **Alle Verkehrsunternehmen in der Region unterstützen Geflüchtete aus der Ukraine: Kostenfreie Fahrt mit dem ÖPNV im gesamten Verbundgebiet**

„Die Situation in der Ukraine ist dramatisch. Hunderttausende Menschen sind auf der Flucht. Viele von ihnen werden auch in unsere Region kommen. Im Schulterschluss mit allen Verkehrsunternehmen und dem Land Niedersachsen bieten wir den Geflüchteten an, den hiesigen ÖPNV – Busse, Trams und Regionalbahnen - kostenlos zu nutzen“, sagt Jörg Reincke, Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Region Braunschweig (VRB).

„Wir wollen den Geflüchteten die immense Belastung durch Flucht und Ungewissheit ein wenig mildern, in dem wir ihnen die notwendige Mobilität in unserer Region gewährleisten“, ergänzt Geschäftsführer Ralf Sygusch.

Im gesamten Verbundgebiet des VRB können die Geflüchteten alle Verkehrsmittel kostenlos nutzen.

Als behelfsweiser Fahrausweis bzw. als Freifahrtberechtigung dient ein gültiger ukrainischer Pass bzw. Ausweis.

Die Regelung gilt ab sofort bis zunächst zum 18. März 2022.

Der Verkehrsverbund Region Braunschweig gestaltet für die Region zwischen Harz und Heide das einheitliche Tarifsystem, bestehend aus Fahrkartenangebot und Preisstruktur, sowie die Fahrgastinformation, z.B. über Homepage und App. Zum Verbundgebiet gehören die Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel. Im Verkehrsverbund sind 19 Verkehrsunternehmen und der Regionalverband als öffentlicher Aufgabenträger vertreten.